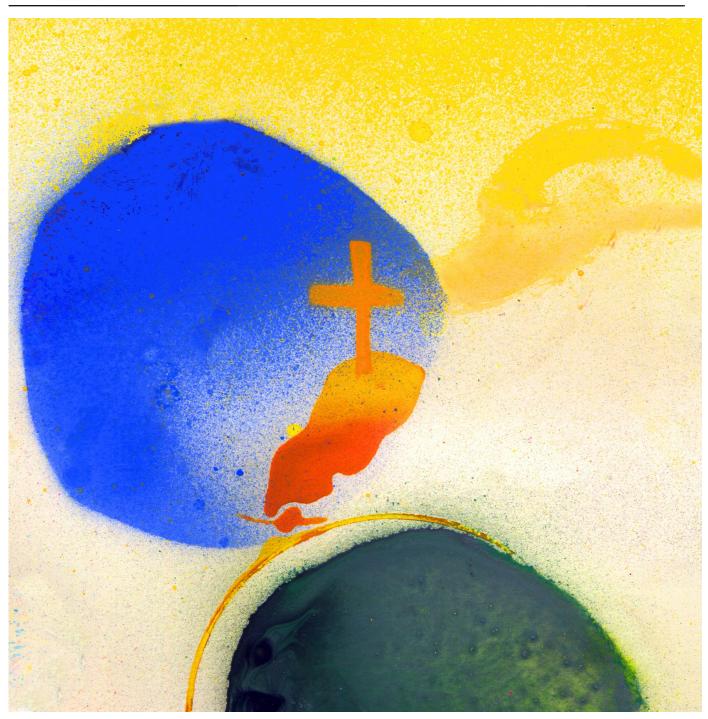




# mitdenken \* mitreden \* mittun

Gemeindeblatt der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Niederwerrn und Oberwerrn

April 2022 Mai 2022



## "AnGedacht"

#### Liebe Gemeinde!

Es wird Frühling. Und in der Ukraine herrscht Krieg! Da kommt es mir ehrlichgesagt ein bisschen unwirklich vor, dass die Sonne schon so kräftig scheint und die Knospen an den Sträuchern schon deutlich sichtbar sind.

Eigentlich wäre es jetzt an der Zeit, sich zu freuen, dass der Winter zu Ende geht, die Tage wieder länger werden und so manche Corona-Auflagen wieder gelockert werden können. Doch: Das ist heuer anders. Der Krieg, den wir sonst in ferne Länder wie Syrien oder den Jemen verbannt haben, ist uns ganz nahegekommen. Und ich frage mich: Was soll das? Hat uns das Corona nicht schon gereicht? Wie kann es da jetzt auch noch Ostern werden?

Aber: Ostern kommt trotzdem! Ob Corona unser Leben bestimmte oder andere Krisen; es wurde schon immer Ostern. Ostern kommt – immer. Damit es Ostern werden kann braucht es auch immer den Karfreitag, den Tag der Kreuzigung Jesu; ein Tag, an der auch wir zum Himmel schreien können "Vater, warum hast du mich verlassen!" Diese und andere Gebets-Schreie sind wichtig und notwendig, damit es wirklich Ostern werden kann – damit es nicht bei der Unwirklichkeit bleibt, sondern Ostern zu unserer Wirklichkeit werden kann.

Ich meine, wir leben – schon immer – in einer Welt zwischen Karfreitag und Ostern. Der Karfreitag ist ein Tag der Trauer. Das Wort "Kar" stammt aus dem Althochdeutschen und bedeutet "Trauer", "Klage"; in unserer Zeit vielleicht auch "Krise". Denn mit Jesus ist nicht nur ein besonderer Mensch gestorben, mit ihm werden auch alle Hoffnungen auf Heilung, auf Zuspruch, auf Gerechtigkeit, auf Krisenbewältigung an das Kreuz von Golgatha geschlagen. Alleingelassen, verlacht und verspottet stirbt diese Hoffnung. Wir Menschen haben unsere Hoffnung getötet und töten sie immer wieder, wo wir dem Guten keine Chance mehr geben, wo wir uns von unseren Krisen gefangen nehmen lassen und nur noch das Schlechte sehen – dort, wo wir jede Hoffnung aufgeben.

Aber Gott macht das Unmögliche möglich und lässt Jesus wieder auferstehen. Gott lässt es nicht zu, dass wir unsere Hoffnung aufgeben oder in unseren Krisen versinken. In der Auferstehung Jesu schenkt Gott uns eine Hoffnung, die niemals mehr sterben wird. Das Wort Ostern stammt vom Altgermanischen Wort "Austro" oder "Ausro" und bedeutet "Morgenröte".

Vielleicht ist es deshalb auch etwas ganz besonders, dass mitten im Krieg TROTZDEM die Sonne aufgeht, die Tage länger werden und die Knospen sprießen. Denn wo wir Menschen in unserem "Kar", in unserer Trauer, in Krisen, Kriegen oder in der eigenen Hilflosigkeit versinken, schenkt Gott uns einen neuen Morgen – nicht nur jeden Tag, sondern vielleicht durch ein liebes Wort, eine nette Begegnung – vielleicht auch erleichterndes Gebet:

"Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr, Gott zu unsren Zeiten. Es ist ja doch kein andrer nicht, der für uns könnte streiten; denn du unser Gott alleine." (evang. Gesangbuch 421)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein fröhliches Ostern – gerade TROTZDEM, dass wir es feiern und erleben können, dass Gott unsere Welt schon gerettet hat, weil wir sie nicht retten könnten oder müssen.

Ihre Pfrin. Corinna Bandorf



# Verabschiedung von Pfarrer Rambo am 27. April

Knapp sieben Jahre war Pfr. Rambo bei uns in der Gemeinde tätig. In dieser Zeit hat er unzählige Gottesdienste gefeiert, Menschen besucht und war vor allem für die Seniorenarbeit zuständig. Nun geht diese Zeit zu Ende und er geht mit seiner Frau Dolores wieder zurück nach Brasilien. Wir danken ihm sehr für seinen segensreichen Dienst hier in Niederwerrn und bedauern, dass wir ihn verabschieden müssen.

Zu seiner Verabschiedung laden wir herzlich ein am Mittwoch, 27. April 2022, um 16.00 Uhr im Martin-Luther-Haus (bei schönem Wetter draußen). Wir beginnen mit einer Andacht und dann ist Zeit zur Begegnung mit ihm und seiner Frau. Die Verabschiedung findet unter den dann gültigen Corona-Regeln statt. Bitte informieren Sie sich vorher darüber auf unserer Homepage oder in der Niederwerrner Rundschau.

Pfr. Rambo hat sich zum Abschied einigen Fragen gestellt:

Was bleibt Ihnen aus Ihrer Zeit in Niederwerrn am meisten in Erinnerung?

Als ich anfing nachzudenken, was von der Zeit in Niederwerrn am meisten in Erinnerung bleibt, wurde ich von einem Wirbelsturm von Erinnerungen getroffen, der mich umhüllte mit einem sehr angenehmen Zugehörigkeitsgefühl. Ich wurde freundlich empfangen. So habe ich mich nicht nur willkommen, sondern auch akzeptiert gefühlt. Jetzt fühle ich mich als Teil der Gemeinschaft der Evang.- Luth. Kirchengemeinde Niederwerrn. Dieses Zugehörigkeitsgefühl wird am stärksten in Erinnerung bleiben.

## Wie hat es Ihnen hier gefallen?

Um diese Frage zu beantworten, muss ich mich meiner Geschichte in der Glaubensgemeinschaft zuwenden. Meine ersten 19 Lebensjahre verbrachte ich in einer Gemeinde mit einer großen Anzahl von Kreisen, Werken und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Sowie mit dynamischen Pfarrer:innen. In solchen Gemeinden hat es mir immer gefallen. So ist auch die Gemeinde Niederwerrn und Oberwerrn.

Was werden Sie am meisten vermissen?

Die Unterhaltungen mit den Gemeindegliedern und die gemeinsame Arbeit mit Ehrenamtlichen und der Pfarrerin. Sowie die menschliche Wärme, die Aufgeschlossenheit der Gemeindeglieder und ihre Bereitschaft, Fehler zu verzeihen.



Worauf freuen Sie sich jetzt am meisten?

Die Gelegenheit, die ich hatte, als Pastor in dieser Gemeinde gearbeitet zu haben. Und es macht mich glücklich, meine Familienmitglieder wieder treffen zu können, die ich aufgrund der Corona-Virus-Pandemie seit über drei Jahren nicht mehr persönlich gesehen habe.

Wie geht es mit Ihnen in Brasilien weiter? Was machen Sie dort und wo werden Sie leben?

Zunächst werden meine Frau und ich in Porto Alegre, der Hauptstadt des südlichsten Bundesstaates Brasiliens, leben. In der Stadt, in der unser Sohn lebt. Da werde ich auf eine Pfarrstelle in einer Gemeinde warten. In der Zwischenzeit werde ich als Freiwilliger in einer Gemeinde arbeiten.

Vielen Dank und alles Gute und Gottes Segen für Sie und Ihre Frau und Ihre Zukunft.

Maria von Magdala kam zu
den **Jüngern** und **verkündete** ihnen:
Ich habe den **Herrn** gesehen. Und sie
berichtete, was er ihr **gesagt** hatte.

JOHANNES 20,18

Monatsspruch

## **Gottesdienste**

# 

		1	
01.04.	Freitag	19.00	Passionsandacht mit Mozart-Requiem, Kirche (3G)
03.04.	5. So. d. Passionszeit	10.00	Gottesdienst mit Einführung Lektorin Craßer, Kirche
08.04.	Freitag	19.00	Passionsandacht, MHL
10.04.	6. So. d. Passionszeit	10.00	Gottesdienst, MLH
14.04.	Gründonnerstag	19.30	Gottesdienst mit Abendmahl, MLH
15.04.	Karfreitag	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche
		14.00	Gottesdienst zur Todesstunde Jesu, Kirche
		16.00	Gottesdienst mit AM, AWO-Seniorenzentrum
17.04.	Ostersonntag	05.30	Osternacht, MLH
		10.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor, Kirche
18.04.	Ostermontag	10.00	Gottesdienst, MLH
24.04.	1. So. nach Ostern	10.00	Gottesdienst, Kirche
27.04.	Mittwoch	16.00	Verabschiedung von Pfr. Rambo
			Andacht mit Posaunenchor, MLH
01.05	2. So. nach Ostern	10.00	Gottesdienst , MLH
	Samstag	17.00	Beichtgottesdienst mit Abendmahl der Konfirmanden, Kirche
08.05.	3. So. nach Ostern,	09.00	Konfirmation, Kirche
	Jubilate	10.15	Konfirmation, Kirche
		11.30	Konfirmation, Kirche
13.05.	Freitag	16.30	Gottesdienst, AWO-Seniorenzentrum
15.05.	4. So. nach Ostern	09.15	Predigt-Gottesdienst, MLH
		10.30	Predigt-Gottesdienst, Oberwerrn
22.05.	5. So. nach Ostern	10.00	Gottesdienst, MLH
26.05.	Christi Himmelfahrt	10.00	NEO-Gottesdienst in Euerbach, Schäferswiese
			(NEO: Niederwerrn – Euerbach – Obbach)
29.05.	6. So. nach Ostern	10.00	Jubelkonfirmation
			Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche
05.06.	Pfingstsonntag	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche

## Veranstaltungen

### Wechselnde Veranstaltungen:

**Bibel – miteinander** Mi. 19.15 Uhr: 06.04., 20.04., 04.05., 18.05.

Bläser-Treff Di. oder Fr. 19.00 Uhr: nach Absprache

**Gespräche mit Gott** Di. 10.00 Uhr: 05.04., 03.05.

JunEr Fam. Kupfer (Tel. 48160), Sa. 20.00 Uhr: nach Ab-

sprache

**Senioren-Nachmittag** evtl. Termin wird in der Rundschau bekanntgegeben

**Stammtisch** Di.: nach Absprache

Grüner Gockel nach Absprache

Kirchenvorstandssitzung Mi. 04.05., 19.30 Uhr

### Der Evang. Frauenverein - Diakonieverein unserer Gemeinde:

Handarbeitskreis Di. 19.00 Uhr: nach Absprache

**Dorf-Café** evtl. Termin wird in der Rundschau bekanntgegeben

**Zeit für mich** nach Absprache

## Wöchentliche Veranstaltungen:

**Krabbelgruppe** Di. 09.30 – 11.00 Uhr

**Posaunenchor** Do. 19.45 Uhr

**Wölflinge** Fr. 15.00 – 16.30 Uhr (außer Ferien)

für Mädchen und Jungen von 7 bis 11 Jahren

**Pfadfinder** Fr. 15.00 – 16.30 Uhr (außer Ferien)

für Mädchen und Jungen von 12 bis 15 Jahren

Kontakt: über Pfarramt, Tel. 09721-40062

**Ökum. Chor** Fr. 19.00 Uhr

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt und mit den jeweils geltenden Coronaregeln (3G, 2G, 2Gplus ...)

## **Gottesdienste Gründonnerstag und Osternacht**

Auch in diesem Jahr ist es nicht leicht, die Gottesdienste für die Karwoche und für Ostern zu planen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist nicht abzusehen, wie sich die Infektionszahlen und weitere Werte entwickeln und welche Regeln dann (noch) gelten. Deshalb bitten wir Sie ganz besonders, auf die aktuellen Informationen auf unserer Homepage www.niederwerrn-evangelisch.de, in der Niederwerrner Rundschau und in den Schaukästen zu achten.

An Gründonnerstag werden wir den Gottesdienst auch diesmal noch einmal ohne Tischabendmahl, aber selbstverständlich mit Abendmahl feiern.

In der Osternacht wollen wir miteinander erleben, wie das Licht die Dunkelheit der Nacht und des Todes vertreibt und so zum Zeichen des Lebens und der Auferstehung wird. Dadurch wird Ostern ganz besonders sichtbar und spürbar. Wir laden deshalb zur Osternacht ein am frühen Ostermorgen um 5.30 Uhr im Martin-Luther-Haus. Im Anschluss daran möchten wir gerne wieder zum gemeinsamen Osterfrühstück einladen. Wir hoffen, dass die Coronabedingungen das zulassen werden. Wenn Sie wie in den vergangenen Jahren etwas dazu beitragen, indem Sie etwas mitbringen, helfen Sie dazu, dass wir einen reich gedeckten Tisch haben. Bitte informieren Sie sich vorher, ob das Osterfrühstück stattfindet.

### Dank an alle Mitarbeitenden und Helfer der Gemeinde

Da der Neujahrsempfang für die Mitarbeitenden, Helfer und Helferinnen der Gemeinde im Januar nicht stattfinden konnte, starten wir einen neuen Versuch am Sonntag, 22. Mai 2022. Wir wollen Danke sagen für alle Hilfe und Mitarbeit und laden dazu herzlich ein im Anschluss an den Gottesdienst ins Martin-Luther-Haus.

### Konfirmation 8. Mai 2022

Brand Moritz Modlinger Maxim

Enders Sarah Rafler Celine

Gillich Hannes Schiewe David

Gorbulizki Laura Schmitt Ben

Kiesel Leon Schömig Jan

Kiesel Luis Theumer Jan

Minnich Christian Zimmermann Frederik



## Himmelfahrtsgottesdienst - diesmal in Euerbach

Herzliche Einladung zum Himmelfahrtsgottesdienst unserer drei evangelischen Kirchengemeinden Niederwerrn, Euerbach und Obbach!

Nach zwei erfolgreichen "Drive-In"-Gottesdiensten in Niederwerrn wollen wir den Himmelfahrtsgottesdienst diesmal in Euerbach an der Schäferswiese feiern, im Schatten der Kastanien zwischen Altort und Siedlung direkt am Bach.

Parkmöglichkeiten bestehen an der Seestraße. Aber auch für Radfahrer ist der Platz gut zu erreichen, da der Radweg direkt daran vorbeiführt. Ein Team wird sich wieder um die Vorbereitung kümmern. Der große Spielplatz befindet sich direkt daneben, daher auch herzliche Einladung an Familien mit Kindern. Beginn ist um 10 Uhr.

## Geburtstagsbesuchsdienst sucht neue Mitglieder

Die allermeisten Menschen freuen sich, wenn sie am Geburtstag persönlich mit einem Glückwunsch und einem Segenswunsch bedacht werden. Ihnen selber geht es vielleicht auch so, dass Sie am Geburtstag gerne Besuch bekommen.

Seit vielen Jahren übernimmt unser Besuchsdienst diese Aufgabe zusammen mit Pfr. Rambo und Pfrin. Plößel. Dafür sind wir sehr dankbar.

In letzter Zeit haben einige Mitglieder des Besuchsdienstes aus gesundheitlichen Gründen aufgehört. Ab Mai wird auch Pfr. Rambo nicht mehr dabei sein, weil er zurück nach Brasilien geht. Wir brauchen also dringend Unterstützung, um diesen Dienst in der bisherigen Form aufrecht erhalten zu können.

Wenn Sie Interesse haben im Besuchsdienst mitzuarbeiten oder Fragen zum Besuchsdienst haben, melden Sie sich bitte bei Pfrin. Plößel (Tel. 40062).

### Neues von den Gemeindehelfern

Seit 2006 hat Frau Katrin Kutzsche als Gemeindehelferin unserer Kirchengemeinde den Gemeindebrief ausgetragen, am Anfang der Hainleinstraße (ungerade Hausnummern 1 bis 57). Frau Kutzsche hat damals diesen Bezirk von Ihrem Sohn übernommen, der in seiner Konfirmandenzeit dort den Gemeindebrief WIR an alle evangelischen Haushalte verteilt hat.

Nun wird Frau Kutzsche ihren Gemeindehelfer-Dienst beenden.

Schnell und freundlich hat sich Frau Sabine Theumer bereit erklärt diesen Bezirk zu betreuen.

Wir hatten Katrin Kutzsche gerne in unserem Gemeindehelfer-Team und danken ihr herzlichst für die lange treue Unterstützung und zuverlässige Mithilfe.

Wir freuen uns, dass Frau Theumer sich bereit erklärt hat, diesen Bezirk zu übernehmen.

## **Einladung zur Jubelkonfirmation**

Wir erinnern noch einmal daran, dass die Jubelkonfirmation am 29. Mai 2022 stattfindet.

Es ergeht herzliche Einladung an Sie, wenn Sie vor 50, 60, 70 oder 80 Jahren konfirmiert wurden. Wenn Sie aus diesem Anlass Jubelkonfirmation feiern möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 19. April im Pfarramt (09721/40062).

Gerne können Sie Ihre Jubel-Konfirmation in der Dorfkirche mitfeiern, auch wenn Sie seinerzeit nicht in Niederwerrn konfirmiert worden sind. Dann bitte ebenfalls im Pfarramt melden.

Eine ausführliche Einladung bekommen Sie nach Anmeldung zugeschickt.

## Kollektenplan

03. April: Diakonie Bayern, 1. Kollekte 2022

10. April: Theologische Ausbildung in Bayern

15. April: Diakonische Aufgaben in der Gemeinde

17. April: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern

und Ungarn

24. April: Dekanatskollekte für "Perspektiven"

01. Mai: Übersetzung und Weitergabe der Bibel

08. Mai: Evang. Jugendarbeit in Bayern

15. Mai: Kirchenmusik in Bayern

29. Mai: Diasporawerke



#### **IMPRESSUM**

### Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Niederwerrn

## **Pfarramt:**

Pfarrerin Grit Plößel, grit.ploessel@elkb.de

Pfarrer Euclésio Rambo, Tel. 09721-299517 euclsio.rambo@elkb.de

Jutta Clement und Anne Kupfer (Sekretärinnen) Kirchplatz 2, 97464 Niederwerrn

Tel. 09721-40062, Fax -40061 pfarramt.niederwerrn@elkb.de www.niederwerrn-evangelisch.de

#### Bankverbindung:

VR-Bank Main-Rhön eG

IBAN DE75 7906 9165 0003 5253 92

**BIC GENODEF1MLV** 

### Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 8.30 - 11.30 Uhr mittwochs kein Parteiverkehr

#### **Kirchenvorstand (Vertrauensmann)**

Erich Kupfer, Tel. 48160

#### Evang. Kindergarten

Leiterin Anja Gillich Martin-Luther-Str. 15a, Tel. 48388

kiga.niederwerrn@elkb.de www.kindergarten-niederwerrn.e-kita.de

#### Evang. Kinderkrippe "Purzelbaum"

Leiterin Yvonne Haas Schulstr. 1 Telefon 4998096

krippe.niederwerrn@elkb.de www.kinderkrippe-niederwerrn.e-kita.de

#### **Diakoniestation Schweinfurt Land**

Hainleinstr. 57, Tel. 49054 Schwester Anna-Sophie Schuhmann dst-sw-land@diakonie-schweinfurt.de

#### Diakonie Tagespflege Niederwerrn

Schweinfurter Str. 113, Tel. 4737320

Leitung: Oxana Minnich

tp-niederwerrn@diakonie-schweinfurt.de

#### Mesnerin

Kirche: Birgit Craßer, Tel. 473298

Martin-Luther-Haus: Gudrun Stelzer

Tel. 49241

#### Ökumenische Kontakte:

www.pg-niederwerrn-oberwerrn.de

#### Gemeindeblatt-Team:

Andreas Goller & Pfarrerin Grit Plößel

Redaktionsschluss für den

Gemeindebrief Juni, Juli 2022

ist am 22.04.2022

## Gestaltung & Druck Gemeindeblatt

Layout: Andreas Goller

Druck: Gemeindebrief-Druckerei